

PRESSEMITTEILUNG

Pfister-Racing-Team mit Platz 4 in actionreichem ADAC Chevrolet Cup Rennen in Oschersleben

Am 27.10.2013 fand die neunte Rennveranstaltung des ADAC Chevrolet Cup Markenpokals in der Motorsportarena Oschersleben statt. Es hatten sich mehr als 13 Tourenwagen des ADAC Chevrolet und ADAC Logan Cups für diese Veranstaltung genannt, und dementsprechend viel sollte auf der Rennstrecke los sein.

Es wurde wieder ein Langstreckenrennen mit einer Renndauer von mehr als 54 Runden ausgetragen, davor ein freies Training über 1 Stunde, sowie ein Zeittraining zur Ermittlung der Startaufstellung von 15 Minuten. Die **windigen und teilweise sehr rutschigen Bedingungen** in der Motorsportarena Oschersleben machten es aber den Fahrern anfangs nicht einfach den richtigen Bremspunkt bzw. die ideale Rennlinie zu treffen.



Das Pfister-Racing-Team brachte wieder zwei Chevrolet Cruze Cup Rennwagen zum Einsatz. Am Steuer des blau-weißen Cruze mit der Startnummer 11 im Team „Pfister-Racing by MAIN-POSTLOGISTIK“ gingen **Antonio Citera (SUI), Marc Coleselli (AUT) und Patrick Cicchiello (SUI)** an den Start.

Der rot-weiße Cruze mit der Startnummer 10 wurde vom **Österreicher Christian Neiß** gefahren, sein Teamkollege war **Ralf Lammering aus Parsberg (MSC Hemau)** unter nordbayerischer ADAC-Bewerbung, sowie der Youngster Patrick Wolf aus der Schweiz im Team „Pfister-Racing by RED LINE OIL“

Im 15-Minütigen Zeittraining standen die Ränge 3 und 6 zu Buche

Im Zeittraining zur Ermittlung der Startaufstellung schickten die Teams jeweils ihren besten Fahrer auf die Rennstrecke, um sich eine aussichtsreiche Ausgangsposition für das Rennen zu sichern. In der Startnummer 11 konnte sich **Patrick Cicchiello** mit einer Rundenzeit von 1:56:239 den **3. Startplatz** sichern, auch wenn er seinen „Chevy“ durch einen „Ausritt“ neben die Strecke beschädigte. **Patrick Wolf** im „rot-weißen“ Chevy mit der 10 qualifizierte sich mit 1:57:464 auf **Platz 6**.

PRESSEMITTEILUNG



Das Team „Pfister-Racing by MAIN POSTLOGISTIK“ schied in aussichtsreicher Position liegend auf Platz 2 mit einem technischen Defekt aus...

Auf eine positive erste Rennhälfte folgen zwei herbe Enttäuschungen

Nach Freigabe des Starts zum 2-Stündigen Rennen sah es für das Pfister-Racing-Team gut aus: **Patrick Cicchiello** konnte sich sofort an die Fersen des Zweitplatzierten heften, und mit guten Rundenzeiten stetigen Druck ausüben. Auch **Patrick Wolf** fand sich in der Anfangsphase gut zurecht, und konnte sich nach einem sehenswertem Start auf Platz 5 nach Vorne kämpfen und den Anschluss ans Spitzenfeld halten.

Nach den ersten Pflicht-Boxenstopps übernahmen **Marc Coleselli** und **Ralf Lammering** das Steuer der beiden Chevrolet Cruze Rennwagen. **Coleselli** fädelt sich nach der Boxengasse bereits auf Platz 2 wieder auf die Rennstrecke ein, und konnte in den ersten Runden einen beruhigenden Vorsprung auf den Drittplatzieren herausfahren. Doch dann machte dem Team „Pfister-Racing by MAIN-POSTLOGISTIK“ die Technik einen Strich durch die Rechnung, denn der junge Österreicher musste den blau-weißen Cruze mit einer defekten Spurstange im Kiesbett abstellen. Auch für seinen Teamkollegen **Antonio Citera** gab es deshalb einen frühen Feierabend, denn der Cruze konnte vor Ort nicht mehr rennfertig in Stand gesetzt werden.

Der Nordbayer **Lammering**, welcher bei diesem Rennen von einem eigens angereisten Fanclub des „Motorsportclub Hemau“ unterstützt wurde, setzte sich hingegen im rot-weißen „Chevy“ positiv in Szene und schob sich mit konstant guten Rundenzeiten auf den **2. Platz** nach vorne!

Im letzten Renndrittel übernahm dann **Christian Neiß** aus St. Pölten das Steuer des Rennwagens, und lieferte sich mit seinem Verfolger einen sehenswerten und fairen Zweikampf um die zweite Position. In einer sehr guten Fahrt überquerte der Niederösterreicher trotz großem Druck fehlerfrei als Zweitplatzierte die Ziellinie. Aufgrund einer Zeitstrafe wegen einem zu kurzen Boxenstopp musste sich das Team „Pfister-Racing by RED LINE OIL“ dann aber doch mit Platz 4 begnügen.

PRESSEMITTEILUNG

Renntermine ADAC Chevrolet Cup 2013

09.11.2013	Eurospeedway Lausitzring
23.11.2013	Motorsportarena Oschersleben

Gesamtwertung der Top-8 nach 8 von 11 Wertungsläufen, bei 2 „Streichergebnissen“:

1. MSC Langenfeld e.V.	6392 Pkt.
2. <i>Pfister-Racing by MAIN-POSTLOGISTIK</i>	<i>5218 Pkt.</i>
3. <i>Pfister-Racing by RED LINE OIL</i>	<i>2993 Pkt.</i>
4. MSC Oschersleben II	2974 Pkt.
5. Toxic-Racing	2647 Pkt.
6. Lauterbach Motorsport	2043 Pkt.
7. MSC Oschersleben I	2011 Pkt.
8. ADAC Team Nordbaden e.V.	1000 Pkt.

Weitere Informationen zum Rennfahrer Antonio Citera erhalten Sie auf www.antonio-citera.com

Weitere Informationen zum Rennfahrer Ralf Lammering erhalten Sie auf www.lammis-race-site.de

Weitere Informationen zum Rennfahrer Patrick Wolf erhalten Sie auf www.pw-racing.ch

Weitere Informationen zum Rennfahrer Christian Neiß erhalten Sie auf www.c-neiss.at

Weitere Informationen über das Pfister-Racing-Team, den Rennfahrer Andreas Pfister sowie die **aktuellen Rennergebnisse** finden Sie auf den Homepages www.pfister-racing.de sowie www.a-pfister.com

Ein Mausklick lohnt sich auch auf die **Pfister-Racing-FACEBOOK-Site**

Fotos: slickclick.ch – Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage weiteres hochauflösendes Bildmaterial zu!

PRESSEMITTEILUNG

Pfister-Racing fährt 2013 umweltbewusst und Co2-Neutral mit:

Förderer



ADAC Nordbayern e.V.



Partner



Technik-Partner



Supporter

